



Jahresbericht 2019



VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Inhalt

Bericht des Vorstandes	2	GeWeinsam feiern auf dem Hessestag 2019	10	Nachhaltigkeit – für uns eine Selbstverständlichkeit	20
Bericht des Aufsichtsrates	3	VR-Immobilien & Service GmbH – Neue Zusammensetzung in der Geschäftsführung	12	Geschäftsentwicklung 2019	22
Organisation der VR-Bankverein eG	4	VR-Regionale Investitionen – weiter auf Erfolgskurs	14	Jahresabschluss 2019 – Kurzfassung	25
Unsere Geschäftsstellen	6	Firmenkundenportrait – Tradition und Moderne	16	Jahresbilanz zum 31.12.2019	26
Neues, modernes Filialkonzept in Obergeis	8	Jahresrückblick	18	Gewählte Vertreter	30

Bericht des Vorstandes

*Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Kundinnen und Kunden,*

das Jahr 2019 war ein wechselhaftes Jahr für Ihre Genossenschaft. Der gute Geschäftsverlauf des ersten Halbjahres wurde gekrönt durch den Hesttag in Bad Hersfeld. Die ganze Region und auch unser Haus wurden getragen von einer bisher nicht gekannten positiven Stimmung und Zuversicht für die zukünftige Entwicklung.

Leider folgte dem, zumindest in unserer Branche, mit der Verkündung der zukünftigen Zinspolitik der neuen EZB-Präsidentin, Ernüchterung. Die Hoffnung auf eine sich normalisierende Zinsstruktur wurde auf Sicht enttäuscht.

Die zukünftigen Ergebnisrechnungen der Banken werden dadurch weiter unter Druck geraten. Für die VR-Bankverein eG war es dennoch ein erfolgreiches Jahr.

Wie geplant konnten wir unsere im Jahr 2015 begonnene „Strategie 2020“ abschließen und unser Kerngeschäft um neue Geschäftsfelder, wie z. B. unsere VR-Regionalen Investitionen, erfolgreich ergänzen.

Diesen Weg werden wir konsequent fortsetzen.

Zahlen, Daten, Fakten

Vor dem Hintergrund der sich weiter verschlechternden Rahmenbedingungen, insbesondere der anhaltenden Negativzinspolitik, ist es uns dennoch gelungen, ein Ergebnis im Rahmen der Planungen auszuweisen. Unser Bilanzvolumen stieg auf 983,7 Mio. EUR und das

betreute Kundenvolumen erreichte erstmals fast die 2 Mrd. EUR Marke.

Das Neukreditgeschäft i. H. v. 128,3 Mio. EUR lag über unseren Erwartungen. Insgesamt konnten die bilanziellen Kundenforderungen von 505 Mio. EUR auf 535 Mio. EUR gesteigert werden. Obwohl die Vermögensbildenden aktuell kaum risikolose, aber dennoch ertragsbringende Anlagen finden können, stiegen die bilanziellen Einlagen um 56,2 Mio. EUR auf 765,4 Mio. EUR. Ein neuer Rekordzuwachs.

Der Bestand im Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen wurde um 33 Mio. EUR auf mittlerweile 106 Mio. EUR erhöht.

In Summe konnten wir unser Zinsergebnis auf 18,9 Mio. EUR steigern, während unser Provisionsergebnis nun zum wiederholten Mal in Folge eine neue Rekordmarke i. H. v. 8,3 Mio. EUR erreichte. Unsere Mieterträge stiegen auf 3,5 Mio. EUR.

Fazit

Mit dem abgelaufenen Geschäftsjahr sind wir zufrieden. Die gesteckten strategischen Ziele aus dem Jahr 2015 haben wir weitestgehend erreicht.

Dank

Wir bedanken uns bei unseren Mitarbeitern, insbesondere für ihr herausragendes Engagement wäh-



rend des Hesttags 2019. Unseren ehrenamtlichen Mitgliedern des Aufsichtsrates danken wir für die vertrauensvolle, engagierte und auch unterstützende Begleitung in diesen, für die Bankenbranche zunehmend schwieriger werdenden Zeiten. Bei unseren Mitgliedern und Kunden sowie bei unseren Verbundpartnern bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ausblick

Mit großem Engagement sind wir in den Strategieprozess 2025 gestartet. Übergeordnetes Ziel dieses Prozesses wird sein, uns zu einem genossenschaftlichen Dienstleister umzuwandeln. Dabei werden die Präsenz und die Verbundenheit in und zur Region, unsere qualitätsorientierte Geschäftspolitik, neue Dienstleistungen und die vertraute persönliche Nähe zu unseren Mitgliedern und Kunden weiterhin die wichtigsten Ziele sein. Trotz schwieriger Rahmenbedingungen blicken wir optimistisch in die Zukunft – MORGEN KANN KOMMEN.

Hartmut Apel *Thomas Balk* *Hans-Georg Germeroth*
Hartmut Apel Thomas Balk Hans-Georg Germeroth

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über wesentliche Geschäftsvorgänge der Bank. Darüber hinaus standen der Aufsichtsratsvorsitzende sowie sein Stellvertreter in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Im Jahr 2019 haben die Mitglieder des Aufsichtsrates insgesamt zwölf Aufsichtsrats- sowie eine Ausschusssitzung abgehalten. Schwerpunkte der gemeinsamen Beratungen im Aufsichtsrat bildeten grundsätzliche Fragen zur Geschäftspolitik, insbesondere im Kreditgeschäft, die Vermögens- und Ertragslage, die Risikosituation der Bank sowie wichtige Einzelvorgänge. Die Ausschusssitzung befasste sich mit der Prüfung des Jahresabschlusses. Hierüber ist dem Gesamtaufichtsrat Bericht erstattet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2019 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag zur Gewinnverwendung entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2019 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen. Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Katzmann, Herr Peter, Herr Reidt sowie Herr Siebert aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Peter und Herr Reidt sind auf Grund des Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Der Aufsichtsrat
Bad Hersfeld, im Mai 2020



Reinhard Seifert
Vorsitzender



Matthias Kaiser



Fritz Aschenbrenner



Gerhard Fröhlich



Kurt Katzmann



Klaus Kurz



Dieter Peter



Hermann Reidt



Dieter Schönborn



Reinhard Seifert

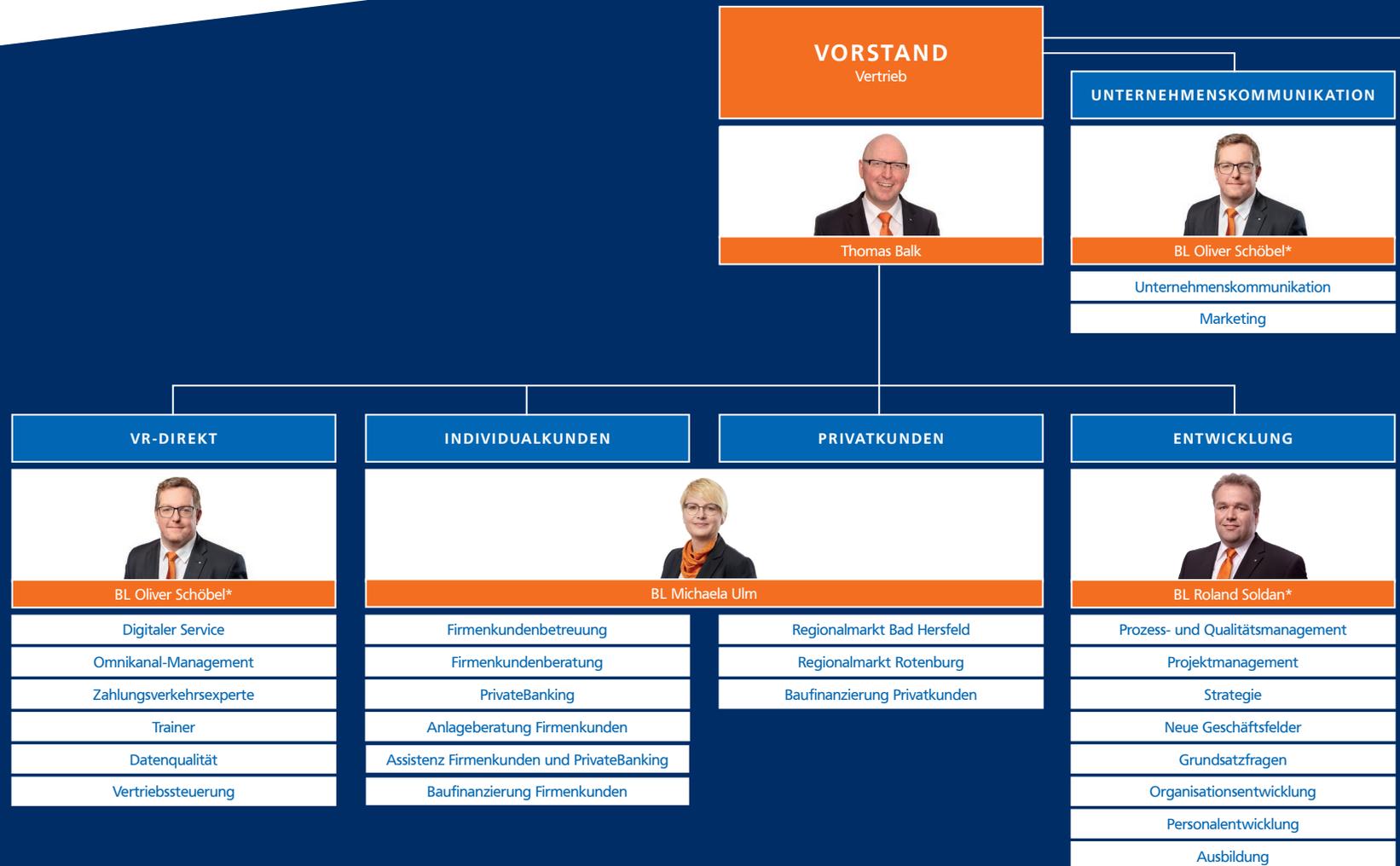


Günther Siebert



Petra Vogt

Organisation der VR-Bankverein eG





BL = Bereichsleiter
 AL = Abteilungsleiter
 * = mehrfach genannt

UNSERE FILIALEN



Nürnberger Straße 38, 36211 Alheim-Heinebach
Tel. 05664 9499-621



Am Markt 30/31, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 163-222



Amalienstraße 6-8, 36179 Bebra
Tel. 06622 407-471



Hauptstraße 44, 36287 Breitenbach a. H.
Tel. 06675 9210-0



Wilhelmstraße 67, 99834 Gerstungen
Tel. 036922 20375



Hauptstraße 25, 36266 Heringen
Tel. 06624 1216



Hauptstraße 11, 36275 Kirchheim
Tel. 06625 9221-0



Kasseler Straße 6, 36251 Ludwigsau-Friedlos
Tel. 06621 163-600



Elzebachstraße 2, 36214 Nentershausen
Tel. 06627 9204-0



Kreuzzeichenstraße 2a, 36286 Neuenstein-Obergeis
Tel. 06677 321



Bahnhofstraße 10, 36272 Niederaula
Tel. 06625 9222-0



Bahnhofstraße 17a, 36280 Oberaula
Tel. 06628 8770



Steinweg 11-13, 36199 Rotenburg a. d. Fulda
Tel. 06623 938-360



Marktplatz 10/11, 36205 Sontra
Tel. 05653 9765-444



Lindenstraße 43, 36208 Wildeck-Obersuhl
Tel. 06626 230

SELBSTBEDIENUNGSFILIALEN

OBI-Markt, Heinrich-von-Stephan-Straße 2a
36251 Bad Hersfeld

Burger King, Rudolf-Diesel-Straße 2
36251 Bad Hersfeld

Jet-Tankstelle, Hersfelder Straße 37
36179 Bebra

Kasseler Straße 70-74
36199 Rotenburg a. d. Fulda

Breitenstraße 44, 36251 Bad Hersfeld
Tel. 06621 93130-65

VR-PARKHAUS

Neues, modernes Filialkonzept in Obergeis

Mit der Eröffnung der neuen Filiale in Obergeis Ende Juli 2019 geht für die VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung – die Bank ist mit einem neuen Filialkonzept in den zentralen Ort der Gemeinde Neuenstein zurückgekehrt. Dieses Vorhaben ist nicht das erste regionale Investitionsprojekt für uns, aber es ist ein ganz besonderes. Wir setzen mit diesem innovativen und modernen Bauprojekt ein Zeichen des Vertrauens in die Region und möchten zur Belebung und der Attraktivität der Gemeinde Neuenstein beitragen. Unser Anspruch ist es, für unsere Mitglieder und Kunden sowohl die Lebens- als auch die gewohnte Beratungsqualität vor Ort zu

verbessern. Ganz im Sinne unseres Gründervaters Friedrich Wilhelm Raiffeisen, für den die Menschlichkeit auch im Geschäftsleben stets im Mittelpunkt seines Handelns stand.

In dem großzügigen Gebäude, unmittelbar an der Bundesstraße B324, befindet sich nun eine unserer modernsten Filialen, welche ein zukunftssträchtiges Konzept mit einem Boardinghouse als Übernachtungsmöglichkeit und einem Feinbäckerei-Café, verfolgt. Mit dem Filialleiter Andreas Ochs und dem Privatkundenberater Pascal Both übernehmen die beiden bekannten Mitarbeiter in Obergeis ein neues Filialkonzept. Durch das neugestaltete und moderne Konzept



„Ich bin stolz, in einer der modernsten Filialen der Bank zu arbeiten. Wir freuen uns, jeden Tag für unsere Mitglieder und Kunden persönlich da zu sein. Mit dem neuen Filialkonzept können wir die wichtigen Bankgeschäfte für unsere Kunden direkt mit einem leckeren Kaffee verbinden.“

Pascal Both





„Mit der neuen Filialidee haben wir den Puls der Zeit getroffen. Die moderne Technik und die Erweiterung des Serviceangebotes werden sehr gut angenommen und selbstständig gelebt. Aber dennoch ist für uns der persönliche Kontakt weiterhin das Wichtigste.“

Andreas Ochs

der Filiale ergeben sich für die Mitglieder und Kunden eine neue Art der Service- sowie Beratungsleistungen. Sei es durch die auf 50 Stunden pro Woche ausgedehnten Servicezeiten, in denen die Kunden per Videoservice viele Dienstleistungen auf dem digital-persönlichen Kontaktweg erledigen können, oder durch die erweiterten Beratungszeiten unserer Kundenberater. Durch den rund um die Uhr geöffneten Automatenbereich haben unsere Mitglieder und Kunden ebenso die Möglichkeit, ihre Bargeldgeschäfte selbstständig zu erledigen.

Der neue Ansatz macht sich ebenso in der täglichen Arbeit unserer Kundenberater vor Ort bemerkbar. Durch die mobilen Arbeitsplätze und die auf die Kundenbedürfnisse ausgerichteten Beratungsräume können sich diese nun noch individueller um unsere Mitglieder und Kunden kümmern.



Bäckermeister Olaf Nolte, Chef der Feinbäckerei Nolte mit Sitz in Schwarzenborn, verlegte seine Oberger Filiale vom Nachbargebäude in die neuen und modernen Räumlichkeiten. Kunden erhalten das gesamte Angebot köstlicher Backwaren und können frisch zubereitete Kaffeespezialitäten in den neuen, hellen Räumen und auf der großzügigen Terrasse genießen.

Das Boardinghouse besteht aus zehn Einzel- und neun Doppel-Appartements sowie einem Zimmer für die speziellen Belange körperlich beeinträchtigter Gäste. Entwickelt und durchgeführt wurde das Projekt in Obergeis durch den hauseigenen Geschäftsbereich VR-Regionale Investitionen, die Kurhessen Gewerbebau GmbH und dem Neuensteiner Architekturbüro Hess.

GeWeinsam feiern auf dem Hessestag 2019

Seit mehr als 139 Jahren sind wir fest im Landkreis Hersfeld-Rotenburg verankert und haben uns seither immer am gesellschaftlichen Leben beteiligt. Deshalb war es eine Selbstverständlichkeit, dass wir uns beim Hessestag als offizieller Platin-Partner in unserer Heimatstadt Bad Hersfeld engagierten und dieses besondere Landesfest so auch mitprägen konnten.

Das gesamte Team der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG und der Tochtergesellschaft, der VR-Immobilien & Service GmbH, freute sich, den Hessestag begleiten zu dürfen und für ihre Mitglieder und Kunden das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis machen zu dürfen.

Jubel, Trubel, Heiterkeit: Während des Hessestags gab es an jeder Ecke etwas zu sehen, etwas zu erleben und etwas zu bestaunen. Doch unser ganz persön-

liches Highlight war das VR-Banken-Weindorf. Im wunderschönen Stiftsbezirk an der beeindruckenden Stiftsruine gelegen, konnten sich unsere Mitglieder und Kunden sowie alle Besucher des Hessestags entspannen und das ein oder andere Glas Wein in einer tollen Ambiente genießen.

Direkt nebenan, im Staudengarten, haben wir unsere Mitglieder und Kunden empfangen. Darüber hinaus konnten aber auch regionale Firmen und Unternehmen ihre Veranstaltung bei uns buchen und mit ihren Gästen einen gemütlichen Abend verbringen. Hierfür übernahm das VR-EVENTTEAM die komplette Organisation, Planung und Bewirtung, um für die Unternehmen ein einmaliges Event während des Hessestags zu gestalten.



„Der Hessestag, das VR-Banken-Weindorf und unsere Mitglieder-Lounge waren für uns eine einmalige und unvergessliche Gelegenheit, um mit unseren Mitgliedern und Kunden, aber auch mit allen anderen Hessestag-Besuchern, ins Gespräch zu kommen. Hierbei standen nicht die alltäglichen Bank- und Finanzthemen im Vordergrund, sondern der ungezwungene persönliche Austausch sowie der Genuss von allerlei Gaumenfreuden.“

Thomas Balk



Aber was wäre unser VR-Banken-Weindorf ohne Wein? Dafür zeigte sich Karl Kulick verantwortlich, ein Winzer und Weinfreund aus Groß-Umstadt, der seit vielen Jahren fest zum Hessentag gehört. Gemeinsam mit fünf weiteren Winzern konnte eine vielfältige Auswahl an Weinen aus Hessen angeboten werden. Für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm sorgten die überwiegend lokalen Bands und regionalen Künstler. Eines der Highlights hierbei stellte der renommierte Fernsehkoch Mirko Reeh dar, der es sich als gebürtiger Bad Hersfelder nicht nehmen ließ, das Landesfest mit einer kleinen Kocheinlage zu begleiten. Neben den Angeboten im Stiftsbezirk stellten wir der Stadt unseren transportablen LED-Trailer zur

Verfügung und auf unserem Grundstück an der Ecke Benno-Schilde-Straße/Dippelstraße konnte die Bundeswehr ihr Festzelt aufbauen. Wir waren dabei und sind stolz darauf, dass wir zehn unvergessliche Hessentage mit unserem Engagement unterstützen durften. Es war eine schöne Zeit mit vielen tollen Künstlern, Menschen, Erinnerungen und Emotionen. Danke an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Helfer, Unterstützer, Lieferanten, Caterer und Winzer und nicht zuletzt – Danke an alle unsere Gäste, die den Hessentag für uns zu einem historischen Erlebnis gemacht haben.

VR-Immobilien & Service GmbH – Neue Zusammensetzung in der Geschäftsführung

Neben Markus Klinger, der als Geschäftsführer der VR-Immobilien & Service GmbH die Unternehmensbereiche Facility Services, VREQENZ, die Abteilung VR-EVENTTEAM sowie die Stabsabteilung IT verantwortet, wurde im August 2019 Maik Schuchardt neuer Geschäftsführer in der Tochterfirma. Er verantwortet die Unternehmensbereiche Hausverwaltung, Immobilienvermittlung, Immobilienconsulting, Bauwesen sowie die Abteilung Rechnungswesen. Mit Maik Schuchardt hat die GmbH einen erfahrenen Mitarbeiter gewonnen, der bereits viele Jahre als Regionalmarktleiter und Prokurist in der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG tätig war.

Die Hausverwaltung bildet einen zentralen Bereich in der VR-Immobilien & Service GmbH. Sie ist seit der Gründung vor über zehn Jahren fester Bestandteil des Unternehmens. Im Jahr 2019 verwaltete das Team, unter der Leitung von Petra Rudolph, ca. 2.800 Einheiten im gesamten Landkreis und darüber hinaus.

Die Immobilienabteilung hat sich im Jahr 2019 den Kundenbedürfnissen und Herausforderungen weiter angepasst. Neben dem Hauptsitz in Bad Hersfeld ist die Filiale in Rotenburg a. d. Fulda ebenfalls täglich

besetzt. Gleiches gilt für den Hünfelder Standort, der sich nach der Übernahme des namhaften Traditionsmaklers Georg Kalb noch im Auf- und Ausbau befindet. Um diese Veränderungen weiter unterstützend zu begleiten, wurde die Führung der Abteilung an Viktor Gissel übertragen.

Mit der Sparte **Immobilienconsulting** ist im Jahr 2019 die jüngste Sparte aufgebaut worden. Hierzu konnte Christian Retzer, HypZert (F) Immobilienbewerter, für das Unternehmen gewonnen werden, um sowohl der GmbH als auch der Bank im Kundengeschäft präzise und zukunftsgerichtete Wertermittlungen von Wohn-, Gewerbe- und auch Spezialimmobilien zu erstellen.

Die Sparte **Bauwesen** wird von Dirk Allendorf geführt. Als Architekt kommt ihm und seinem Team eine Vielzahl an unterschiedlichen Aufgaben zu. Von Planung und Durchführung kleinerer Umbauten bis hin zur gesamten Abwicklung von Bauvorhaben. Darüber hinaus fungieren sie bei Projekten in der Bauüberwachung oder überprüfen die Bebaubarkeit von Grundstücken. Im Rahmen ihrer Tätigkeit gilt es, die Aufträge für die anstehenden Gewerke nachhaltig zu vergeben. Alle Arbeiten, die durch heimische Firmen

ausgeführt werden können, sollen nach Möglichkeit auch in der Region vergeben werden.

Die Abteilung **VREQENZ** gilt als Ideenschmiede der VR-Immobilien & Service GmbH und der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG. Die Abteilung entwickelt seit 2016 neue Produkte und Services zur Erweiterung der Produktpalette der Bank und der GmbH. Unter anderem wurden ein Energieportal und die Möglichkeit für digitale Werbung entwickelt. Aktuell wird an einer Software gearbeitet, die regionale Kunden mit Handwerkern verknüpfen soll.

Das **VR-EVENTTEAM** ist seit 2018 als Dienstleister für die Bank und andere Unternehmen tätig. Mit umfangreicher LED-, Licht- und Tontechnik kann das Team Veranstaltungen bis zu 1.000 Teilnehmern konzipieren, planen und durchführen.

Die Sparte **Facility Service** ist unter der Leitung von Isabelle Montag als Dienstleister im Handwerksbereich für die Filialen und Eigenobjekte der Bank tätig. Mit dem Team von neun Handwerkern werden neben notwendigen Instandhaltungen, Modernisierungen, Grünpflege, Umbauten und Sicherheits-



Markus Klinger und Maik Schuchardt,
Geschäftsführer der VR-Immobilien & Service GmbH

begehungen der Objekte durchgeführt. Ebenfalls wird über die Abteilung die Rechnungsstellung der GmbH abgebildet. Zusätzlich werden die Dienstleistungen Postverteilung, Kurierservice, Wäscheservice und Materialbestellung für die Bank abgedeckt.

Mit der heute erreichten Mitarbeitergröße ist eine umfangreiche IT-Infrastruktur notwendig. Dies wird durch die **Stabsabteilung IT** gewährleistet. Die Anforderungen an den Datenschutz sowie die technische Ausstattung wird über diese Abteilung koordiniert und sichergestellt.

Ebenfalls im vergangenen Geschäftsjahr 2019 konnte eine Implementierung des firmeneigenen Rechnungswesens erfolgen. So wurden zwei neue Vollzeitstellen geschaffen, welche die Finanz- und Bilanzbuchhaltung der gesamten Firma übernehmen.

Maik Schuchardt und Markus Klinger sind zuversichtlich, dass sich die Veränderungen des vergangenen Geschäftsjahres langfristig und nachhaltig positiv auf die zukünftige Entwicklung des Unternehmens auswirken werden.

VR-Regionale Investitionen – weiter auf Erfolgskurs

Mit aktuell 26 Projekten in Planung und Bau sowie 44 Objekten im eigenen Immobilienportfolio, befindet sich das in 2016 neu eingeführte Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen weiter auf Erfolgskurs.

Durch die Kompetenz und Erfahrung als Projektentwickler und Bauträger umfangreicher Immobilienprojekte, tragen wir wesentlich zu einer wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung bei.

Der Aufbau einer hochwertigen, verlässlichen und nachhaltigen Infrastruktur ist für uns unabdingbar, um die wirtschaftliche Entwicklung und das menschliche Wohlergehen in unserer Region zu sichern und zu unterstützen. Um unserer Verantwortung im Hinblick auf künftige Generationen im besonderen Maße gerecht zu werden, achten wir auf neueste Technik, verzichten nach Möglichkeit auf fossile Rohstoffe und setzen regenerative, also nachwachsende Rohstoffe, im Rahmen des „Green Building“-Standards ein.

Neben barrierefreiem, energetisch hochwertigen, modernen Wohnraum, errichten wir außerdem mo-

derne Logistik-, Einzelhandels-, Büro- und Geschäftsgebäude an markanten Wirtschaftsknotenpunkten unserer Region. Erstklassige und repräsentative Lagen, variantenreiche Grundrisse und eine exklusive Markenausstattung garantieren eine optimale Arbeitsatmosphäre für Unternehmen, das passende Wohnambiente zur Eigennutzung oder eine wertstabile Investition in die Zukunft.

Unser Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen setzt neue wirtschaftliche Impulse und stärkt die Region. Durch die VR-Immobilien & Service GmbH wird das hauseigene Immobilienportfolio verwaltet und betreut. Es wurden und werden neue Arbeitsplätze geschaffen und ein aktiver Beitrag zur heimischen Infrastruktur- und Stadtentwicklung geleistet. Die enge Zusammenarbeit und Auftragsvergabe an ortsansässige Unternehmen garantiert den Erhalt der Wertschöpfungskette im Geschäftsgebiet und trägt zur Stärkung der Wirtschaftskraft bei.



REWE-Markt

Erfurter Straße 21, 36251 Bad Hersfeld

Baubeginn: 07.05.2019

Grundsteinlegung: 24.09.2019

Richtfest: 03.12.2019

Fertigstellung: Juli 2020

Moderner Supermarkt nach dem „Green Building“-Konzept mit den üblichen Food- und Non-Food-Sortimenten. Mit ca. 1.200 m² Verkaufsfläche, ca. 100 m² Metzgerei, ca. 100 m² Bäckerei und 94 Kundenparkplätzen.



Hilti

Justus-Liebig-Straße,
im Industriegebiet Nord in Bebra

Baubeginn: 10.04.2018
Grundsteinlegung: 12.12.2018
Fertigstellung: 18.11.2019 Lager
16.04.2020 Büro

Weltweites Distributionszentrum für
die Ersatzteilversorgung mit Verwaltungs-
räumen für die Firma Hilti.

Haus „Nora“

Apothekenstraße 10-12, 36179 Bebra

Baubeginn: 01.10.2018
Grundsteinlegung: 19.12.2018
Richtfest: 24.06.2019
Fertigstellung: April 2020

Wohn- und Geschäftshaus mit sieben
barrierefreien Wohnungen, zwei Maisonette-
Wohnungen, zwei Gewerbeeinheiten und
Tiefgarage.



Haus „Stresemannallee“

Stresemannallee 14, 36251 Bad Hersfeld

Baubeginn: 21.03.2019
Grundsteinlegung: 26.06.2019
Richtfest: 22.10.2019
Fertigstellung: vorraussichtl. Juli 2020

Exklusive und architektonisch moderne
Wohnanlage mit acht Wohnungen – davon
zwei Penthousewohnungen – und einer
Tiefgarage in absolut bester Wohnlage
in Bad Hersfeld.



Mosebergs Brauhaus

Nürnberger Straße 54, 36179 Bebra

Baubeginn: April 2019
Fertigstellung: 01.11.2019

Brauhaus, Gastronomiebetrieb mit Platz für
100 Gäste zzgl. einer Dachterrasse und einem
Veranstaltungsraum für weitere 50 Personen.



Firmenkundenportrait – Tradition und Moderne

Schreinerei

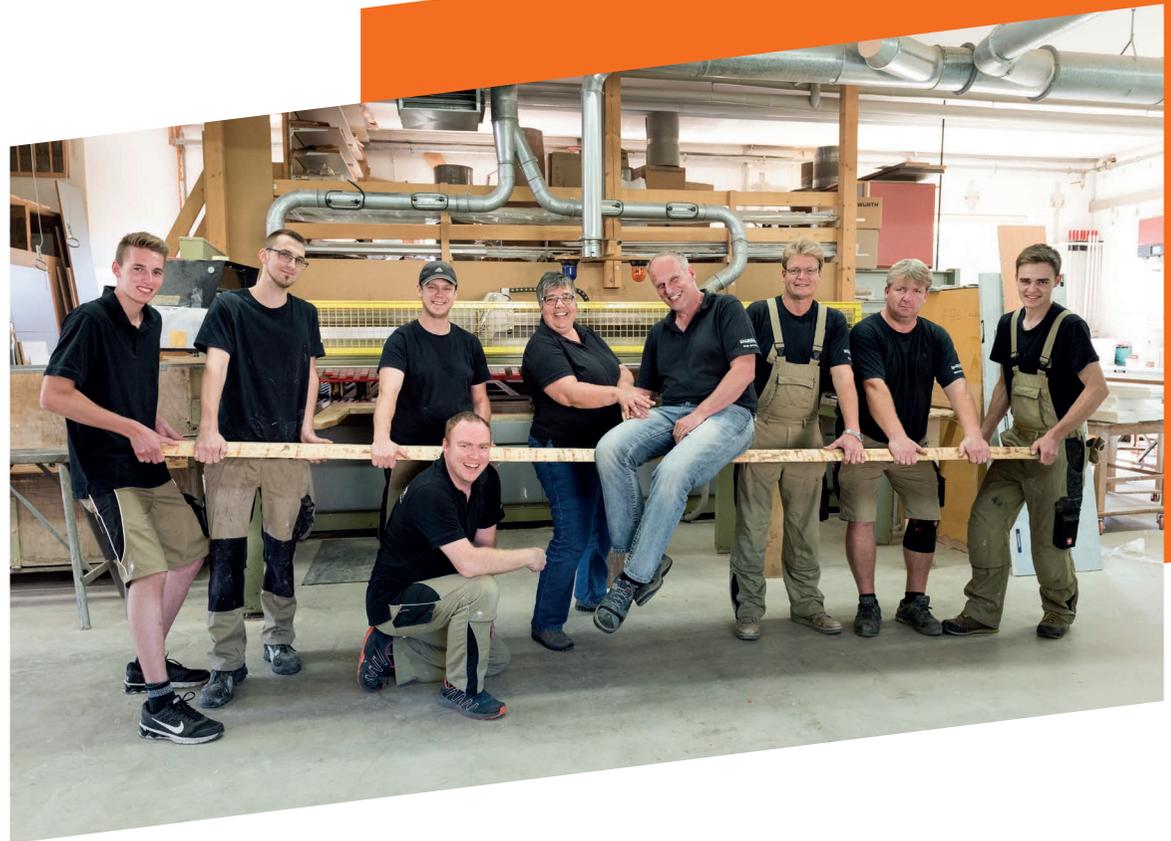
RALF STUCKARDT

... meisterliche Wohnästhetik

Arbeiten im Handwerk 4.0 – das ist die neue Herausforderung, der sich die Schreinerei Ralf Stuckardt in Haunetal-Wehrda stellt. Wie setzt sich Digitalisierung und moderne Betriebsführung in einem Handwerksunternehmen um? Seit Januar 2000 ist Ralf Stuckardt als Betriebsinhaber kontinuierlich dabei, dies zu realisieren.

Wir lieben Handwerk – und können das mit dem Team der Schreinerei Stuckardt den Kunden vermitteln. So verwundert es auch nicht, dass „Qualität und Zufriedenheit“ der Leitgedanke des an modernsten Maßstäben ausgerichteten Betriebes ist. Mit moderner Technik können Projekte in 3D-Optik dargestellt und visuell umgesetzt werden. Hierdurch wird dem Kunden ein Einblick in das jeweilig individuell geplante Möbel oder den Raum gegeben.

Das spürt auch die VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG im Zuge der Zusammenarbeit bei den Umbauarbeiten ihres Verwaltungssitzes in der Duden-



straße 8 in Bad Hersfeld. Seit der Grundsteinlegung 1929 lassen sich die Wurzeln der Bank zu diesem Gebäude zurückverfolgen. Die Sanierung und der Umbau des denkmalgeschützten Gebäudes ist für die begleitenden Handwerker eine besondere Herausforderung. Die Außenfassade wird restauriert und behält somit ihren vertrauten Charme. Der energetisch hochwertige und moderne Innenausbau schlägt die Brücke in unsere heutige Zeit. Durch die Schaffung neuer Raumkapazitäten können verschiedene Abteilungen wieder näher zusammenrücken. So werden zukünftig der Vorstand und die Führungskräfte wieder Platz unter einem Dach finden. Im Erdgeschoss wird den Kunden ein modernisierter SB-Bereich zur Verfügung stehen.

An den Umbauarbeiten im Gebäude ist die Schreinerei Stuckardt maßgeblich beteiligt. Dabei spiegelt sich die Expertise der Schreinerei wider. Ralf Stuckardt und Timo Walther planen jedes Projekt ganz individuell für ihre Kunden. Ganz gleich ob Privatkunde, Architekt, Gemeinde oder Bauträger, alle Projekte und Bauvorhaben werden mit modernster Technik visualisiert und realisiert. Auch die Produktion erfolgt ausschließlich in der eigenen Schreinerei.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgen neben der Geschäftsführung zurzeit zwei Meister, vier Gesellen, zwei Auszubildende sowie eine Bürokauffrau. Auf eine kontinuierliche Aus-, Weiter- und Fortbildung seiner Mitarbeiter legt Ralf Stuckardt großen Wert. Für August 2020 werden schon freudig zwei weitere Auszubildende erwartet.

Ehrenamtlich ist Ralf Stuckardt für die Gemeinde Haunetal, die Innung und die Kreishandwerkerschaft sowie den Landesverband Hessen unterwegs. Die Schreinerei ist Mitglied der Umwelt-Tischler Hessen.

„Mit der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG haben wir einen neuen finanziellen Partner an unserer Seite gefunden, den wir schätzen gelernt haben und mit dem wir viel abdecken können. Neben den Bankdienstleistungen gibt uns die Bank als Firmenkunde in den Bereichen digitale Werbung und Eventgestaltung viele Möglichkeiten, die wir gerne in Anspruch nehmen. Durch diese vertraute Zusammenarbeit ist eine Win-Win-Situation entstanden und so konnten wir die VR-Bankverein eG ebenfalls als Kunden für uns gewinnen“, sagt Ralf Stuckardt.

Die VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG und die Schreinerei Stuckardt – zwei starke Partner auf die man sich verlassen kann.



Schreinerei
RALF STUCKARDT
... meisterliche Wohnästhetik

Wir gestalten mit Ihnen Ihre
Wohnideen
im Bereich Möbelbau
und Innenausbau im
Privat- und Objektbereich.

Trappenbergstraße 15
36166 Haunetal-Wehrda
Telefon 06673 - 919220

info@schreinerei-stuckardt.de
www.schreinerei-stuckardt.de

Jahresrückblick

16. & 17. März – Mitgliederversammlung

Mehr als 1.000 Mitglieder folgten der Einladung zur Mitgliederversammlung ihrer VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG. Im vergangenen Jahr präsentierten die Vorstandsmitglieder ihren Mitgliedern in zwei zentralen Veranstaltungen in der Bad Hersfelder Schilde-Halle die Geschäftszahlen des vergangenen Jahres. In historischer Location und im feierlichen Rahmen gab es viel Positives zu berichten.



29. & 30. März – Ausbildungsmesse

Wir waren dabei! Mit dem Auftrag, wir bewerben uns als Ausbildungsbetrieb bei jungen Leuten, die Lust und Spaß am Umgang mit Menschen haben, präsentierten wir uns bei der Ausbildungsmesse in der Schilde-Halle in Bad Hersfeld. Unsere Auszubildenden mixten alkoholfreie Cocktails für alle interessierten Schülerinnen und Schüler und informierten Besucher darüber, was den Ausbildungsberuf Bankkaufmann ausmacht.



6. & 7. April – ASH-Messe Sontra

Auch 2019 waren wir mit unserem VR-Bankverein-Messestand auf der ASH-Messe in Sontra. Bei einer Tasse Kaffee, einem tollen Gewinnspiel und interessanten Gesprächen stellte sich das neue Team der Filiale Sontra den Messebesuchern vor.



18. Juni – Vertreterversammlung

Auch im zweiten Jahr nach der Fusion ist es der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG gelungen, die begonnene Erfolgsgeschichte fortzuschreiben und positive Ergebnisse auf der Vertreterversammlung zu präsentieren. Die Vertreter stellten einstimmig den Jahresabschluss fest und erteilten Vorstand und Aufsichtsrat die Entlastung.



24. Juni – Richtfest „Haus Nora“

Am 24. Juni 2019, nach nur sechs Monaten Bauzeit, konnten wir bereits Richtfest für das „Haus Nora“ in der Apothekenstraße in Bebra feiern. In luftiger Höhe zerschmettert der Zimmermann nach guter alter Tradition ein Schnapsglas – ein Brauch, der allen künftigen Bewohnern jederzeit Glück und Gottes Segen bringen soll. Das kombinierte Wohn- und Geschäftshaus markiert den höchsten Punkt des Stadtzentrums und ermöglicht den Bewohnern eine spektakuläre Aussicht.

24. August – Red Castle Run

Ein Hoch auf unsere Kollegen, die diesen spannenden Parcours mit Bravour gemeistert haben. 25 Hindernisse, 8 km Strecke und als Team gemeinsam ins Ziel. Das nennen wir Teamgeist in der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG.



2. September – VR-Kindertag

20 Jahre VR-Kindertag: Zeit zum Geburtstag feiern. Bereits zum zwanzigsten Mal verwandelte sich Bad Hersfelds Innenstadt wieder in ein großes Kinderparadies. Mit einer Geburtstagsparty, die sich gewaschen hatte und die ein buntes und actionreiches Programm bot, zog der VR-Kindertag wieder mehrere tausend Kinder mit ihren Eltern in die Innenstadt. Einen besonderen Höhepunkt bildete wieder das beliebte Bobbycar-Rennen.



Oktober – VR-Lollstaler & VR-Lollstour

Zum Lullusfest 2019 verkauften wir wieder 13.000 VR-Lollstaler und schenkten unseren VR-Youngsters 20 % Ermäßigung auf den regulären Preis der Attraktionen auf dem Lullusfest.

Bei der VR-Lollstour hatten insgesamt 20 Mitglieder exklusiv die Chance, einen Blick hinter die Kulissen des ältesten Volksfestes Deutschlands zu werfen.

21. November – VR-Youngsters

Einen exklusiven Kinonachmittag mit dem Kinofilm „Eiskönigin II“ erlebten unsere VR-Youngsters im Kinocenter Bad Hersfeld.



24. September – Grundsteinlegung REWE

Am 24. September war Grundsteinlegung und bereits am 3. Dezember erfolgte das Richtfest für den neuen REWE-Markt in der Erfurter Straße in Bad Hersfeld.



14. November – Wirtschaftstag

Am 14. November besuchten mittelständische Unternehmer aus dem Landkreis Hersfeld-Rotenburg gemeinsam mit unseren Firmenkundenbetreuern/-beratern den Wirtschaftstag der Volks- und Raiffeisenbanken unter dem Motto „Die vierte industrielle Revolution: Mensch und Markt in einer neuen Zeit“ in der Jahrhunderthalle in Frankfurt am Main.

11. Dezember – Spendenübergabe VR-Vereinsförderung

Große Freude bei 204 Vereinen. Im Rahmen der VR-Vereinsförderung haben wir engagierte Vereine aus der Region mit insgesamt 138.900 EUR aus den Mitteln des VR-Gewinnspartnersverein Hessen-Thüringen e. V. unterstützt.



Nachhaltigkeit – für uns eine Selbstverständlichkeit

Im aktuellen wirtschaftlichen Umfeld gewinnt das Thema Vertrauen in der Finanzwirtschaft immer mehr an Bedeutung. Denn nur wenn Menschen Vertrauen in die Finanzwirtschaft haben, funktioniert auch der Wirtschaftskreislauf. Das Thema Nachhaltigkeit, also die Ausrichtung der Geschäftstätigkeit auf eine dauerhafte zukunftsfähige Entwicklung in einer ökonomischen, ökologischen und sozialen Dimension, ist uns schon durch unsere Gründungsväter Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch in die Wiege gelegt worden. Denn „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, in unserem Kerngeschäft sowohl bei der Kreditvergabe als auch im Anlage- sowie im Dienstleistungsgeschäft Umwelt-, Sozial-, und Ethik-Kriterien zu berücksichtigen. Wir verbinden seit fast 140 Jahren wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlich verantwortlichem Handeln. Ziel unseres aktiven nachhaltigen Engagements ist es, eine umfassende Wertschöpfungskette zu generieren, bei der wirtschaftliche, ökologische und soziale Verantwortungen eine Einheit bilden. Dadurch schaffen wir einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Mit-

glieder, Kunden und Mitarbeiter. Unser Engagement für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung ist in den vergangenen Jahren umfangreicher und zielgerichteter geworden.

Ein **wirtschaftlich nachhaltiges Vorgehen** kann anhand des Zusammenspiels der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG mit ihrer Tochterunternehmung, der VR-Immobilien & Service GmbH, beschrieben werden. Hier ist es uns gelungen, ein zukunftsfähiges regionales Ökosystem aufzubauen.

Das heißt konkret: Die Suche eines passenden Standortes für eine Immobilie übernimmt die Immobilienvermittlung, Wohnungen werden von der Bank als Bauherrn gebaut, Aufträge werden weitestgehend an die heimische Wirtschaft, unsere Firmenkunden, vergeben. Verwaltet wird die Immobilie von der VR-Immobilien & Service GmbH in der Hausverwaltung, technisch betreut wird diese vom Facility Service, Modernisierungen werden durch das Bauwesen der Tochtergesellschaft geplant, energetische Beratungen werden von der Innovationssparte durchgeführt. Eine regelmäßige Bewertung der Objekte erfolgt durch den eigenen Gutachter der GmbH und Einweihungsfeiern werden vom

VR-EVENTTEAM organisiert. Nach Fertigstellung wird dann der Wohnraum vorrangig an unsere Mitglieder und Kunden vermittelt – so hängt alles aneinander.

Aber auch der **soziale Aspekt der Nachhaltigkeit** steht für uns im Fokus. Er bedeutet für uns die Orientierung an ethischen Grundsätzen und Werten im Umgang mit Menschen. Aus dieser Haltung heraus werden zum Beispiel mit dem VR-Gewinnsparen Gelder in der Region gesammelt und wiederum an Vereine in der Region vergeben, um soziale und gemeinnützige Projekte zu fördern.

Die **ökologische Dimension der Nachhaltigkeit** heißt für uns ressourcenschonend zu handeln. So produzierten die bankeigenen Photovoltaikanlagen über 585.000 KW/h Strom im vergangenen Jahr.

Die voranschreitende Digitalisierung hilft uns ebenfalls bei der Verbesserung des Klimas. Mit einem in 2019 umgesetzten neuen Drucker- und Beleuchtungskonzept sparen wir dauerhaft Papier und Strom. Darüber hinaus ist es uns gelungen, mehr als 22.000 Kunden vom elektronischen Postfach zu überzeugen und hierdurch spürbar den Papierverbrauch an unseren Kontoauszugsdruckern zu reduzieren.



16 Photo- voltaikanlagen

585.000 kW/h

Jahresproduktion Strom



15 Auszubildende
2 Jahrespraktikanten
7,5 % Ausbildungsquote



255.013 €

Spenden für die Region an soziale,
wohlfahrtspflegerische, sportliche
und kulturelle Einrichtungen



22.077

Kunden nutzen
das elektronische Postfach



646 Tage

Weiterbildung investieren
wir in unsere Mitarbeiter



9.039.638,45 €

an Kaufkraft in der Region sind
2019 durch Gehaltszahlungen
an unsere Mitarbeiter geflossen



22.154.907 €

Auftragsvergabe größtenteils
an die heimische Wirtschaft



1.983.204,94 €

Steuerzahlungen und
Steuerleistungen der Bank
und der Mitarbeiter

Geschäftsentwicklung 2019

Mit der Entwicklung der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG sind wir insgesamt zufrieden. Die erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen aus der Strategie 2020 zeigt sich auch in der Geschäftsentwicklung des Jahres 2019. Das Betriebsergebnis vor Bewertung der VR-Bankverein eG liegt mit rund 6.819 TEUR über dem Ergebnis von 2018. Auch das bilanzielle Wachstum mit einem Plus von 54,6 Mio. EUR auf 983,7 Mio. EUR bestätigt die positive Tendenz.

Betreutes Kundenvolumen

Die Bedeutung der VR-Bankverein eG als Ansprechpartner in Finanzfragen drückt sich eindeutig in der positiven Entwicklung des betreuten Kundenvolumens aus, welches trotz der anhaltenden Niedrigzinsphase von 1.850 Mio. EUR auf 1.998 Mio. EUR gestiegen ist.

Kreditentwicklung

Die Kreditnachfrage war auch im abgelaufenen Geschäftsjahr unverändert hoch und spiegelt dadurch das Vertrauen der Kunden in unser Produktangebot wider. Zahlreiche Finanzierungsanfragen konnten wir positiv für die Kunden entscheiden. Die Neukreditzusage an gewerblichen Krediten und Wohnbau-

darlehen liegt bei 128,3 Mio. EUR und führt im Ergebnis zu einem über unseren Erwartungen liegenden Anstieg in den bilanziellen Kundenforderungen von 505 Mio. EUR auf 535 Mio. EUR.

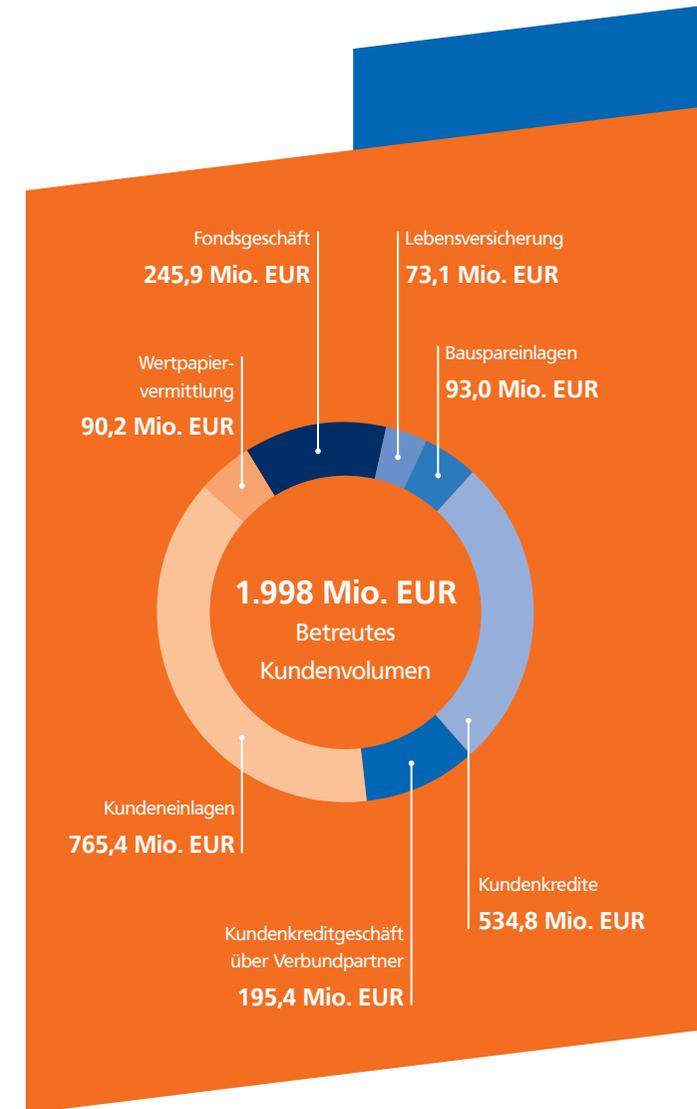
Die außerbilanziellen Kundenkredite weisen ebenfalls ein über Plan liegendes Wachstum aus und sind von 177,4 Mio. EUR auf 195,4 Mio. EUR gestiegen.

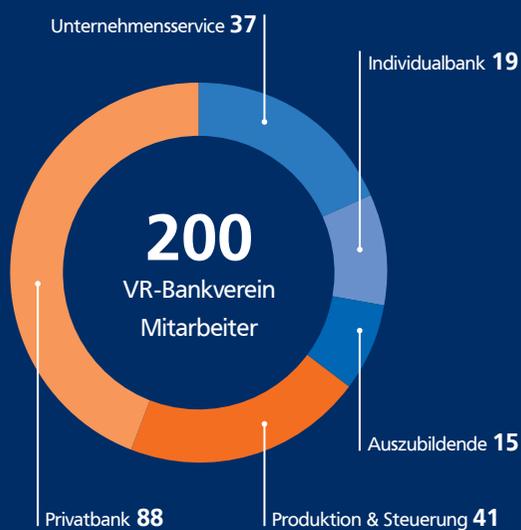
Kundeneinlagen

Bei den Kundeneinlagen können wir eine positive Entwicklung mit einem Zuwachs um 7,9 % auf nunmehr 765,4 Mio. EUR bestätigen. Ein Zuwachs, der in Zeiten nicht mehr vorhandener Einlagenzinsen als Vertrauensbeweis unserer Kunden und Mitglieder zu bewerten ist. Der Bestand an außerbilanziellen Kundeneinlagen entspricht mit einem Anstieg auf 502 Mio. EUR unseren Erwartungen.

Ertragslage

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 hat sich der Zinsüberschuss um 934 TEUR deutlich erhöht. Er liegt damit über den Erwartungen für das Geschäftsjahr 2019 und weiterhin über dem Durchschnittsergebnis vergleichbarer Genossenschaftsbanken.





Stand 31.12.2019

Die Beratungsqualität für unsere Kunden und Mitglieder als Teil des genossenschaftlichen Prinzips steht für uns an erster Stelle. Daher ist auch in 2019 das Provisionsergebnis erneut gestiegen und liegt mit einem Wachstum von rund 414 TEUR nunmehr bei 8.270 TEUR.

Der Verwaltungsaufwand hat sich in 2019 gegenüber dem Geschäftsjahr 2018 auf rund 21,9 Mio. EUR erhöht. Unser Filialnetz ist weiterhin von Kundennähe geprägt. Die Investitionen in diesen hohen Qualitätsstandard, die weitere Optimierung der Banktechnik sowie den hohen Ausbildungsstand unserer Mitarbeiter beeinflussen sowohl die Personalkostenstruktur (plus 226 TEUR) als auch die anderen Verwaltungsaufwendungen (plus 670 TEUR).

Der deutliche Anstieg der planmäßigen Abschreibungen ist in erster Linie auf den weiteren Ausbau unseres Geschäftsfeldes der VR-Regionalen Investitionen zurückzuführen.

Geschäftsfeld VR-Regionale Investitionen

Mit der Erweiterung unserer Geschäftsmodelle konnten wir den Erfolg von 2018 auch im abgelaufenen Geschäftsjahr weiter fortsetzen. Die Buchwerte an

Grundstücken und Gebäuden, ohne Berücksichtigung der Bankstandorte, sind von rund 73,2 Mio. EUR in 2018 auf nunmehr 106 Mio. EUR gestiegen. Die Mieterträge des Geschäftsfeldes erhöhten sich gemäß unseren Erwartungen deutlich von 1.508 TEUR in 2018 auf nunmehr 3.457 TEUR im aktuellen Geschäftsjahr und tragen somit einen nennenswerten Anteil zu der geplanten Ertragsstabilisierung der Bank bei.

Eigenkapital

Die Eigenkapitalbasis wird auch 2019 durch eine Zuführung von 4,2 Mio. EUR in den „Fonds für allgemeine Bankrisiken“ sowie eine Zuführung von 100 TEUR in die Ergebnisrücklagen, vorbehaltlich der Zustimmung der Vertreterversammlung, gestärkt.

Mit einem Eigenkapital von 111 Mio. EUR erfüllen wir die gesetzlichen Vorgaben und haben ausreichendes Eigenkapital für den geplanten Umbau der VR-Bankverein Bad Hersfeld-Rotenburg eG.

Ausblick

Trotz eines herausfordernden Marktumfeldes sehen wir uns als Bank sehr gut positioniert. Die neuen Geschäftsfelder ergänzen das Kernbankgeschäft außerordentlich positiv und tragen dazu bei, dass wir einen ausreichenden finanziellen Spielraum haben, um den Transformationsprozess der VR-Bankverein eG in den kommenden Jahren weiter zu beschleunigen.

Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat und vorbehaltlich aufsichtsrechtlicher Vorgaben der Vertreterversammlung folgende Ergebnisverwendung vor:

Zahlung einer Dividende von 3,00 %	230.624,39 €
Zuweisung zu unseren a) gesetzlichen Rücklagen	50.000,00 €
b) anderen Ergebnisrücklagen	50.000,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	5.764,29 €
	336.388,68 €

Jahresabschluss 2019 – Kurzfassung



VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG

Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V.

Eine Offenlegung ist noch nicht erfolgt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht in der gesetzlich vorgeschriebenen Form werden in unserem Verwaltungssitz in

- Bad Hersfeld, Dudenstraße 8

sowie in unseren Filialen in

- Alheim-Heinebach, Nürnberger Straße 38
- Bad Hersfeld, Am Markt 30/31
- Bebra, Amalienstraße 6-8
- Breitenbach am Herzberg, Hauptstraße 44
- Gerstungen, Wilhelmstraße 67
- Heringen, Hauptstraße 25
- Kirchheim, Hauptstraße 11
- Ludwigsau-Friedlos, Kasseler Straße 6
- Nentershausen, Elzebachstraße 2
- Neuenstein-Obergeis, Kreuzeichenstraße 2a
- Niederaula, Bahnhofstraße 10
- Oberaula, Bahnhofstraße 17 a
- Rotenburg an der Fulda, Steinweg 11-13
- Sontra, Marktplatz 10-11
- Wildeck-Obersuhl, Lindenstraße 43

fristgerecht vor der Vertreterversammlung zur Einsichtnahme ausliegen.

Jahresbilanz zum 31.12.2019

Aktivseite

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Barreserve		13.525.846,62	
a) Kassenbestand	13.525.836,62		11.574
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken	10,00		0
Forderungen an Kreditinstitute		65.974.530,56	77.948
Forderungen an Kunden		534.846.611,38	504.892
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		138.054.881,86	139.054
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		83.917.377,44	81.513
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		27.159.143,32	26.395
Anteile an verbundenen Unternehmen		2.139.285,52	2.139
Treuhandvermögen		21.569,15	34
Immaterielle Anlagewerte		45.465,00	87
Sachanlagen		99.424.354,17	82.386
Sonstige Vermögensgegenstände		18.594.766,21	3.050
Rechnungsabgrenzungsposten		42.761,34	55
Summe der Aktiva		983.746.592,57	929.127

Passivseite	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		100.150.444,06	105.893
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden			99.608
a) Spareinlagen	100.101.407,49		
b) andere Verbindlichkeiten			592.832
ba) täglich fällig	650.256.073,04		
bb) mit vereinb. Laufzeit oder Kündigungsfrist	15.038.072,84	765.395.553,37	16.756
Treuhandverbindlichkeiten		21.569,15	34
Sonstige Verbindlichkeiten		2.585.462,02	3.741
Rechnungsabgrenzungsposten		465.308,27	221
Rückstellungen			
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	525.653,00		615
b) Steuerrückstellungen	0,00		0
c) andere Rückstellungen	3.211.712,60	3.737.365,60	2.422
Fonds für allgemeine Bankrisiken		59.600.000,00	55.400
Eigenkapital			
a) Gezeichnetes Kapital	8.564.501,42		8.379
b) Kapitalrücklagen	0,00		0
c) Ergebnisrücklagen	42.890.000,00		42.655
d) Bilanzgewinn	336.388,68	51.790.890,10	571
Summe der Passiva		983.746.592,57	929.127
Eventualverbindlichkeiten	30.023.363,06		22.648
Andere Verpflichtungen	50.290.466,07		37.848

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Zinserträge	17.075.369,77		17.258
Zinsaufwendungen	1.890.287,94	15.185.081,83	1.620
Laufende Erträge aus			
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren	2.886.016,19		1.797
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	580.937,78		582
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen	0,00	3.466.953,97	0
Provisionserträge	9.232.236,72		8.623
Provisionsaufwendungen	844.201,12	8.388.035,60	767
Sonstige betriebliche Erträge		4.779.054,76	2.360
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand	11.686.044,66		11.259
b) andere Verwaltungsaufwendungen	7.545.350,17	19.231.394,83	6.699
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		3.346.969,88	2.205
Sonstige betriebliche Aufwendungen		2.871.726,73	1.796
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	775.804,30		2.454
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	-775.804,30	0

für die Zeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2019	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	610.805,37		630
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0,00	-610.805,37	0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit		4.982.425,05	3.190
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag darunter: latente Steuern	182.632,22 0,00		1.552 0
Sonstige Steuern	265.156,74	447.788,96	75
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken		4.200.000,00	1.000
Jahresüberschuss		334.636,09	563
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.752,59	8
Bilanzgewinn		336.388,68	571

Gewählte Vertreter

Bereich Bebra

Abel, Hans-Holger	Kolb, Cornelia
Ansorg, Thorsten	König, Rüdiger
Bloß, Thorsten	Krug, Stefan
Borgmann, Uwe	Langheld, Alfred
Dittmar, Heiko	Montag, Thomas
Ebert, Ursula	Pfarr-Silberling, Helga
Eckhardt, Hans-Joachim	Rehs, Frank
Funk, Martin	Rettig, Jens
Gorlt, Tobias	Richardt, Karl-Heinz
Gothe, Dieter	Riebold, Thomas
Günther, Armin	Schäfer, Karl-Heinz
Hefter, Günter	Schulz, Karl
Hohmann, Matthias	Stransky, Sabine
Hollstein, Heinrich	Trinks, Holger
Hollstein, Thomas	Wendemuth, Martina
Holzhauser, Thilo	Willich, Uwe
Jungkurth, Angelika	Witzmann, Sebastian
Koch, Karsten	

Bereich Nentershausen

Backhaus, Alli	Painczyk, Ralf
Franz, Jens	Schmauch, Kerstin
Hain, Kathja	Seesemann, Klaus
Hertrampf, Günther	von Baumbach, Marc
Lehmann, Dieter	

Bereich Ludwigsau

Apel, Elisabeth	Schade, Dirk
Apel, Wilfried	Schmidt, Hubert
Brand, Thomas	Schmitz, Melanie
Braun, Erika	Schnitzlein, Werner
Bürger, Cornelia	Skolik, Bernhard
Grebe, Martin	Sondergeld, Claudia
Harthaus, Reinhold	Storck, Joachim
Hübner, Heinz	Wetzel, Georg
Kalinka, Wilfried	Zuschlag, Achim
Krug, Walter	

Bereich Neuenstein

Apel, Kurt
Bechtel, Markus
Becker, Otto
Friedrich, Joachim
Glänzer, Walter
Harbich, Timo
Heussner, Uwe
Schmidt, Harald
Schwarz, Benjamin
Strauch, Wolfgang
Weber, Stephanie

Bereich Bad Hersfeld

Bätz, Wilfried	Hahn, Peter	Rauche, Reinhard
Benedik, Renate	Hömann, Albert	Reinhardt, Dr. Hans-Heinrich
Berg, Mario	Jäger, Ralf	Sauerwein, Stefan
Buschbacher, Oliver	Klarius, Regina	Schimmel, Walter
Czieslick, Jürgen	Klein, Karl-Ernst	Schindler, Dr. Thomas
Dietz, Volker	Kniese, Christiane	Schwarz, Eckhard
Ebel, Dr. Martin	Köhler, Peter	Sinning, Katrin
Eberbeck, Thorsten	Königstein, Martin	Spitzenberg, Klaus
Eichenauer, Hans-Jürgen	Meier, Gisela	Stenschke, Jürgen
Fladerer, Volker	Nennstiel, Claus	Thiel, Mercedes
Glock, Thomas	Pfeffer, Kurt	Vollmar, Karsten
Göbel, Jörg	Pfingsten, Dr. Franz-Peter	Wenisch, Volker
Gottbehüt, Michael	Rath, Thomas	Wolf, Dirk

Bereich Aulatal

Albert, Jörg
Alt, Michael
Arndt, Carsten
Bückner-Gondolf, Dr. Christina
Diehl, Manfred
Eckhardt, Friedhelm
Eidt, Ralf
Groß, Dieter
Hahn, Stephan
Heiderich, Doris
Ingber, Heinz Dieter
Keileweit, Jörg
Klinger, Karl Heinrich
Kubitzka, Horst
Kuhl, Tania
Laun, Gerhard
Lepper, Elke
Ludwig, Michaela
Manz, Jürgen
Manz, Harald
Merz, Dieter
Meyer, Dominique
Nieding, Stefan
Peterle, Gerhard
Pfaff, Harald
Rohrbach, Thomas
Roth, Wilfried
Saukel, Jörg
Schaake, Ralf
Schäfer, Jörg
Schenk, Matthias
Schmidt, Johannes
Schmitt, Sven
Schorstein, Kai
Sonntag, Dr. Thomas
Vaupel, Hans
Wagner, Bernd
Wehnes, Martin
Weidemann, Werner
Wenzel, Fritz
Wettlaufer, Carsten
Wiesenberg, Regina

Bereich Alheim

Becker, Horst
Gernhardt, Bernd
Grebe, Nico
Häde, Sabine
Kellmann, Willi
Köthe, Martin
Kozeluh-Noeske, Peter
Krapf, Richard
Leyh, Jörg
Möller, Michael
Peter, Linda
Riemann, Kerstin Simone
Salzmann, Holger
Salzmann, Thomas
Schlein, Torsten
Stückrad-Wolf, Andrea

Bereich Sontra

Asbrand, Lothar
Bettenhausen, Hilmar
Buchenau, Wilhelm
Echtermeyer, Frank
Fernandez Draus, Manuel
Gonnermann, Stefan
Hollstein, Otto
Hollstein, Carsten
Jäger, Peter
Kapuscinski, Ralf
Rabe, Georg
Rüffer, Harald
Schmauch, Silke
Schmauch-Maak, Marc
Sinemus, Frank
Volkenant, Alexander

Bereich Heringen

Bommer, Michael
Brandau, Daniel
Knaut, Hartmut
Ries, Ernst
Sandrock, Jean-Marie
Wiedemann, Frank
Zierdt, Thomas

Bereich Rotenburg

Angermeier, Hans
Bämpfer, Tobias
Banthorpe, Markus
Berge, Heinrich
Blankenbach, Sabrina
Damsch, Ingo
de Weerd, Thorsten
Freund, Ursula
Heckerroth, Stephan
Hopf, Matthias
Kallenbach, Uwe
Kaufmann, Simone
Kleinert, Ulrike
Klöpfel, Renate
Koberling, Walter
Konopka, Markus
Körtel, Karl-Ulrich
Krüger, Barbara
Leinichen, Wolfgang
Miltnerberger, Ilse
Mundinger, Dieter
Nölke, Claudius
Rabe, Thomas
Reckelkamm, Dr. Werner
Ritter, Wolfgang
Romanski, Angela
Roß, Anke
Ruck, Andreas

Schlemm, Matthias
Siewert, Sonja
Stöcker, Torsten
Totzke, Dr. Sybille
Troch, Bettina
Ullrich, Peter
Vesper, Andreas
Wacker, Heinrich
Wagner, Hans
Weyh, Ulrich
Wollenhaupt, Friedhelm
Zilch, Astrid

Bereich Wildeck

Fey, Martina
Führer, Bernd
Golez, Thomas
Schorch, Bernd
Sema, Jörg
Triebstein, Michael

Bereich Gerstungen

Dorn, Christine
Hauff, Marcus
Otto, Lars
Taubert, Sascha



VR-Bankverein

Bad Hersfeld-Rotenburg eG

VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG
Dudenstraße 8 | 36251 Bad Hersfeld

Telefon 06621 163-0
Telefax 06621 163-100
info@vr-bankverein.de
www.vr-bankverein.de

Layout & Satz: roe-designz.com

Finanzgruppe – gut vernetzt



**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



VR-Bankverein
Bad Hersfeld-Rotenburg eG